



Stabiles bereinigtes Ergebnis für die ersten neun Monate des Jahres ? weiterhin schwierige Marktbedingungen

Stabiles bereinigtes Ergebnis für die ersten neun Monate des Jahres - weiterhin schwierige Marktbedingungen
Vattenfall weist für den Zeitraum Januar bis September 2013 ein bereinigtes Ergebnis von knapp 21 Milliarden SEK aus. Kostenreduzierungen und Preisabsicherungen haben das Ergebnis positiv beeinflusst, während sich höhere Kosten für CO2-Zertifikate negativ auswirkten. Der Umsatz stieg im 3. Quartal um 9,9 Prozent auf 36.997 Mio. SEK (Vorjahresquartal: 33.679 Mio. SEK) und im Neun-Monats-Zeitraum um 3,8 Prozent auf 123.922 Mio. SEK (119.376 Mio. SEK). Das bereinigte Ergebnis sank im 3. Quartal um 10,6 Prozent auf 3.999 Mio. SEK (4.474), während es für den Neun-Monats-Zeitraum um 0,4 Prozent auf 20.949 Mio. SEK (20.875) stieg. Das Betriebsergebnis betrug 4.818 Mio. SEK (-2.778). Das Ergebnis für den Neun-Monats-Zeitraum lag bei -10.292 Mio. SEK (20.861) als Folge von Abschreibungen in Höhe von 29,7 Milliarden SEK im 2. Quartal 2013. Das Ergebnis nach Steuern im 3. Quartal betrug 1.538 Mio. SEK (-3.975) und -15.526 Mio. SEK (10.705) für den Neun-Monats-Zeitraum. Die Abschreibungen im 2. Quartal 2013 belasteten das Ergebnis nach Steuern mit 24,5 Milliarden SEK. Die Stromproduktion lag im 3. Quartal nahezu unverändert bei 40,0 TWh (39,7 TWh), stieg für den Neun-Monats-Zeitraum jedoch um 3,7 Prozent auf 133,8 TWh (129,0). Hierzu sagt Øystein Løseth, CEO und Präsident von Vattenfall: "Die Großhandelspreise für Strom bleiben niedrig, was weiter Druck auf die Profitabilität der europäischen Stromproduzenten ausübt. Dank Kostenreduzierungen und frühzeitig ausgehandelten Preisabsicherungen kann Vattenfall jedoch ein stabiles bereinigtes Ergebnis für den Zeitraum Januar bis September 2013 ausweisen. Darüber hinaus zeichnet sich Vattenfall durch einen starken Cash-flow nach Investitionen aus. Der Gewinn im ersten Halbjahr wurde durch Wertberichtigungen von annähernd 30 Milliarden SEK belastet. Wenn diese Wertberichtigungen und andere Faktoren ausgeklammert werden, die die Vergleichbarkeit beeinträchtigen, liegt die Kapitalrendite bei 9,5 Prozent. Die Aufteilung der Vattenfall-Geschäftstätigkeit in zwei Regionen - die Nordischen Länder und Kontinental-Europa/Großbritannien - geht planmäßig voran, die neue Organisation wird zum 1. Januar 2014 in Kraft treten. Die neue geographische Organisationsstruktur wird unsere Möglichkeiten verbessern, in den jeweiligen Märkten mit ihren unterschiedlichen Bedingungen und Herausforderungen zu agieren." Der vollständige Bericht steht unter <http://www.vattenfall.com/en/investors.htm> zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie von Stefan Müller, Head of Media & Public Relations Germany, Tel.: +49 (30) 8182 2320, Mobil: +49 (175) 265 46 62. Klaus Aurich, Head of Investor Relations, Tel.: +46 (0) 8 739 65 14, Mobil: +46 (0) 705 39 65 14. Vattenfall Pressestelle, Tel.: +46 (0) 8 739 50 10, press@vattenfall.com

Pressekontakt

Vattenfall GmbH

10115 Berlin

Firmenkontakt

Vattenfall GmbH

10115 Berlin

Vorsitzender der Geschäftsführung Tuomo J. Hatakka
Vorsitzender des Aufsichtsrats Øystein Løseth (Präsident und CEO von Vattenfall AB)
Handelsregisternummer HRB 124048 B des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg
Umsatzsteueridentifikationsnummer DE 277 449 299